MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Huth, Erwin

1914-03-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

212

Montag, 30. März 1914 / 40. Vorstellung im Abonnement D

Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten von A. Lortzing

Regie: Eugen Gebrath / Dirigent: Erwin Huth

Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle . . . . . Joachim Kromer
Peter Iwanow, ein junger Russe, als Zimmergeselle . . Max Felmy
Van Bett, Bürgermeister in Saardam . . . . . Karl Marx
Marie, seine Nichte . . . . . Gertrud Runge
Admiral Leford, russischer Gesandter . . . . . Hugo Voisin
Lord Syndham, englischer Gesandter . . . . . Wilhelm Fenten
Marquis von Châteauneuf, französischer Gesandter . . . Friedrich Bartling
Witwe Brown, Zimmermeisterin . . . . . Elise de Lank
Ein Offizier . . . . . Georg Maudanz
Ein Ratsdiener . . . . . Karl Zöller
Ein Bürger . . . . . Hans Wambach

Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von Saardam, Offiziere Matrosen.
Die Handlung ist in Saardam, im Jahre 1689.

Im 3. Akt: Holzschuhtanz, getanzt von der Ballettmeisterin Fennie Häns, Rosa Robitschek und 10 Damen des Balletts.

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig das Stück zu haben

Das Personal ist angewiesen, während der Ouvertüre Niemandem den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten

Kassenöffnung 6½ Uhr **Anfang 7 Uhr** Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Mittel-Preise

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk.	8.50
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	„	7.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	„	6.—
Parterre-Loge, 1. Reihe	„	6.—
Parterre-Loge, 2. Reihe	„	5.—
Parkett: Sperrsitz	„	4.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	„	4.—
II. Rang: Seite, 2. Reihe	„	3.50
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk.	3.—
III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	„	2.50
III. Rang: Seite, 2. Reihe	„	2.—
III. Rang: Proszeniumsloge	„	2.—
IV. Rang: Mitte	„	1.25
IV. Rang: Seite	„	0.60

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„	3.—
Parterre	„	2.—

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofserverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater:

Dienstag,	31. März	(B 40, mittl. Preise)	Uraufführung: Herzog Ut	Anfang 7 Uhr
Mittwoch,	1. April	(A 39, hohe Preise)	Die Zauberflöte	Anfang 7 Uhr
Donnerstag,	2. April	(C 40, kleine Preise)	Belinde	Anfang 7½ Uhr
Freitag,	3. April	(A 40, mittl. Preise)	Violetta (La Traviata)	Anfang 7½ Uhr
Samstag,	4. April	(auß. Abonn. 6. Nachm. Vorst. zu ermäß. Preisen)	Die Hermannschlacht	Anfang 3 Uhr
Samstag,	4. April	(abends; auß. Abonn. kleine Preise)	Neu einstudiert:	